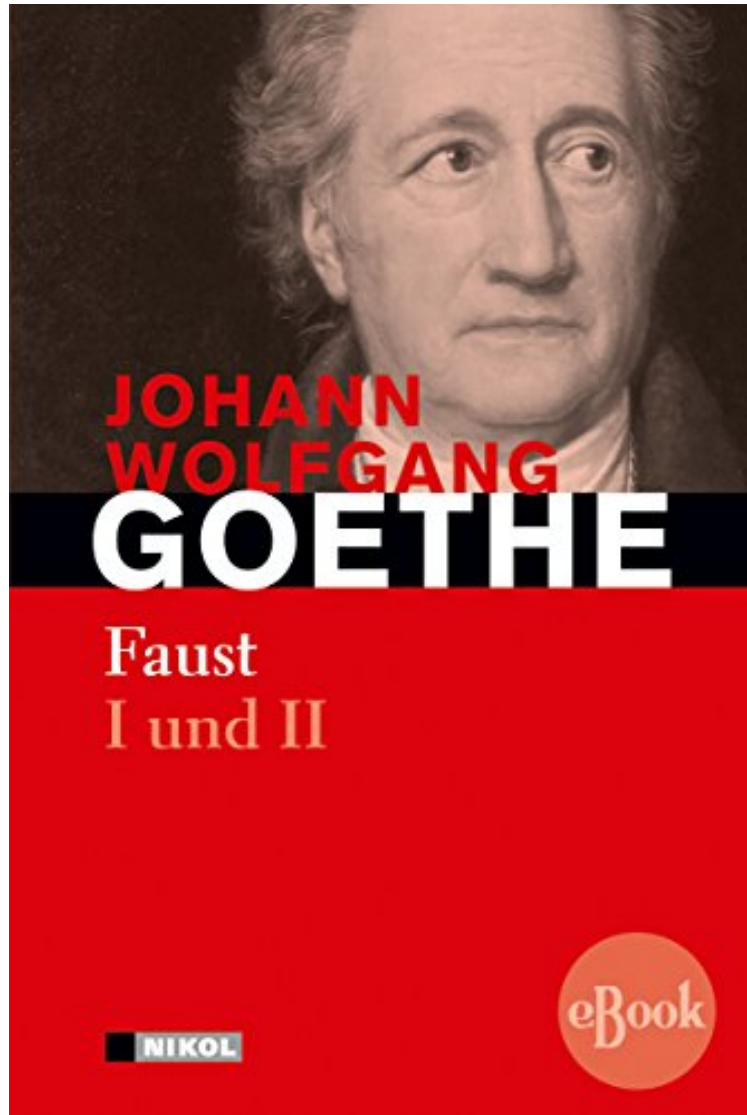


## Faust I und II

Von Johann Wolfgang von Goethe  
ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #332509 in eBooksVerffentlicht am: 2015-02-16Erscheinungsdatum:  
2015-02-16File Name: B01A0VYAI6 | File size: 54.Mb

**Von Johann Wolfgang von Goethe : Faust I und II** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Faust I und II:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. DER Klassiker von GoetheVon HBWohl DER Klassiker der deutschen Literatur. Der Inhalt ist den meisten Menschen zumindest aus der Schule bekannt. Der Band ist gut zu lesen. Eindeutige Kaufempfehlung von. Ihr.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Buch Faust von GoetheVon TanjaDas Buch wurde absolut schnell und in einem erwarteten top Zustand geliefert.Wrde ich jederzeit wieder so kaufen und kann es weiter empfehlen.0 von 0

Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. gutes nein sehr gutes buch Von Kunde ein gutes buch ein echt sehr gutes buch würde ich jeden herzlich empfehlen aber der zweite teil ist etwas schwer zu verstehen

Kurzbeschreibung 'Zwei Seelen wohnen, ach, in meiner Brust' Wer kennt es nicht, das dramatische Schicksal und Handeln des 'Faust'! Es gibt wohl kaum ein Schler, der ihm nicht einmal in seiner Schulzeit begegnet wäre, für den Bildungsbürger geht er sowieso zum Kanon. Zurecht! Denn was Johann Wolfgang von Goethe in 60-jähriger Schaffenszeit mit dem 'Faust' zuwege gebracht hat, sucht in der deutschen Dichtung seinesgleichen, lässt sich nur mit dem Begriff der Weltliteratur angemessen fassen und steht auf einer Ebene mit dem 'Don Quijote' oder der 'Göttlichen Komödie'. Faust, der umfassend gebildete Universalgelehrte, befindet sich in einer tiefen Krise bei seiner Suche nach dem, 'was die Welt im Innersten zusammenhält'. Eingesperrt in seine Gelehrtenstube drängt es ihn schließlich bis nahe an den Selbstmord. Nur die Osterglocken retten ihn. Beim berühmten Osterspaziergang wird ihm bewusst, dass er sich nach umfassendem Weltwissen gleichermaßen wie nach irdischer Weltlust sehnt. Da er sich aber von allen irdischen Lebenswerten abgeschnitten sieht, verflucht er das Leben. Hier nun wittert der Teufel in Gestalt des Mephisto seine Chance und bietet Faust einen Pakt an: Würde dieser auch nur einen Augenblick das Leben genießen und dabei verweilen wollen, wäre Fausts Seele auf immer verloren. Faust lässt sich auf den Handel ein und wird von Mephisto nun mit derbsten Sinnesgenüssen besüßtet: Aber sowohl die Studentenrunde in Auerbachs Keller als auch den Spuk in der Hexenküche erträgt Faust nur widerwillig. Erst die Begegnung mit dem nur 14-jährigen Gretchen erweckt in Faust irdisches Verlangen. Nun nimmt das Drama seinen Lauf. Kurzbeschreibung 'Zwei Seelen wohnen, ach, in meiner Brust' Wer kennt es nicht, das dramatische Schicksal und Handeln des 'Faust'! Es gibt wohl kaum ein Schler, der ihm nicht einmal in seiner Schulzeit begegnet wäre, für den Bildungsbürger geht er sowieso zum Kanon. Zurecht! Denn was Johann Wolfgang von Goethe in 60-jähriger Schaffenszeit mit dem 'Faust' zuwege gebracht hat, sucht in der deutschen Dichtung seinesgleichen, lässt sich nur mit dem Begriff der Weltliteratur angemessen fassen und steht auf einer Ebene mit dem 'Don Quijote' oder der 'Göttlichen Komödie'. Faust, der umfassend gebildete Universalgelehrte, befindet sich in einer tiefen Krise bei seiner Suche nach dem, 'was die Welt im Innersten zusammenhält'. Eingesperrt in seine Gelehrtenstube drängt es ihn schließlich bis nahe an den Selbstmord. Nur die Osterglocken retten ihn. Beim berühmten Osterspaziergang wird ihm bewusst, dass er sich nach umfassendem Weltwissen gleichermaßen wie nach irdischer Weltlust sehnt. Da er sich aber von allen irdischen Lebenswerten abgeschnitten sieht, verflucht er das Leben. Hier nun wittert der Teufel in Gestalt des Mephisto seine Chance und bietet Faust einen Pakt an: Würde dieser auch nur einen Augenblick das Leben genießen und dabei verweilen wollen, wäre Fausts Seele auf immer verloren. Faust lässt sich auf den Handel ein und wird von Mephisto nun mit derbsten Sinnesgenüssen besüßtet: Aber sowohl die Studentenrunde in Auerbachs Keller als auch den Spuk in der Hexenküche erträgt Faust nur widerwillig. Erst die Begegnung mit dem nur 14-jährigen Gretchen erweckt in Faust irdisches Verlangen. Nun nimmt das Drama seinen Lauf. Buchrückseite Johann Wolfgang Goethe/Wilhelm Busch Faust Goethes Menschheitsdrama mit Zeichnungen von Wilhelm Busch: Die Idee zu diesem Buch hatte Eberhard Thomas Miller, dem damit, als Student, um Zeitdruck und andere Sachzwänge wohl wissend, die geniale Verschmelzung zweier Klassiker gelang: bequem, gut transportabel, lesbar.